

Sonntag, 10. November 2019

Text: Apg. 16,16-34

Thema: Fehlende Verse der

Bibel ?!?

Predigt: Werner Meier



- Eines Tages wir waren gerade auf dem Weg zur Gebetsstätte – begegnete uns eine Frau, die von einem Wahrsagegeist besessen war; sie war eine Sklavin und brachte ihren Besitzern mit ihrer Wahrsagerei viel Geld ein.
- Die Frau lief hinter Paulus und uns anderen her und schrie in einem fort: »Diese Leute sind Diener des höchsten Gottes! Sie sagen euch, wie ihr gerettet werden könnt!«
- 18 So ging das viele Tage, bis Paulus es schliesslich nicht mehr ertragen konnte. Er drehte sich um und sagte zu dem Wahrsagegeist: »Im Namen von Jesus Christus gebiete ich dir: Verlass diese Frau!« Im selben Augenblick verliess der Geist die Frau.



- Als die Besitzer der Sklavin begriffen, dass mit dem Wahrsagegeist auch ihre Aussicht auf Gewinn verschwunden war, packten sie Paulus und Silas und schleppten sie zum Marktplatz, wo die Stadtbehörde ihren Sitz hatte.
- 20 Sie führten sie den 'beiden' Prätoren vor, 'den höchsten Justizbeamten von Philippi,' und sagten: »Unsere ganze Stadt ist in Aufruhr wegen dieser Leute hier! Juden sind sie,
- 21 und sie propagieren Sitten, die wir als römische Bürger nicht gutheissen können und die wir auf keinen Fall übernehmen dürfen.«



- Als dann auch noch die Volksmenge in diese Anschuldigungen einstimmte, liessen die Prätoren Paulus und Silas die Kleider vom Leib reissen und ordneten an, sie mit der Rute zu schlagen.
- 23 Nachdem man ihnen eine grosse Zahl von Schlägen gegeben hatte, liessen die Prätoren sie ins Gefängnis werfen und wiesen den Gefängnisaufseher an, sie scharf zu bewachen.
- 24 Das tat dieser dann auch: Er sperrte die beiden in die hinterste Zelle des Gefängnisses und schloss ihre Füsse in den Block.



- 25 Aber gegen Mitternacht beteten Paulus und Silas; sie priesen Gott mit Lobliedern, und die Mitgefangenen hörten ihnen zu.
- 26 Plötzlich bebte die Erde so heftig, dass das Gebäude bis in seine Grundmauern erschüttert wurde. Im selben Augenblick sprangen sämtliche Türen auf, und die Ketten aller Gefangenen fielen zu Boden.
- 27 Der Aufseher fuhr aus dem Schlaf hoch, und als er die Türen des Gefängnisses offen stehen sah, zog er sein Schwert und wollte sich töten, denn er dachte, die Gefangenen seien geflohen.



- 28 Doch Paulus rief, so laut er konnte: »Tu dir nichts an! Wir sind alle noch hier!«
- 29 Da liess der Aufseher Fackeln bringen, stürzte in das Gefängnis und warf sich zitternd vor Paulus und Silas zu Boden.
- 30 Während er sie dann nach draussen führte, fragte er sie: »Ihr Herren, was muss ich tun, damit ich gerettet werde?«
- 31 Sie antworteten: »Glaube an Jesus, den Herrn, und du wirst gerettet werden, du und alle, die in deinem Haus leben!«
- 32 Und sie verkündeten ihm und allen, die bei ihm im Haus wohnten, die Botschaft des Herrn.



- Der Gefängnisaufseher kümmerte sich noch in derselben Stunde, mitten in der Nacht, um Paulus und Silas und wusch ihnen das Blut von den Striemen ab. Dann liessen sich er und alle, die zu ihm gehörten, ohne zu zögern taufen.
- 34 Anschliessend führte er die beiden in sein Haus hinauf und liess eine Mahlzeit für sie zubereiten. Er war überglücklich, dass er mit seinem ganzen Haus zum Glauben an Gott gefunden hatte.

1. Das Gestern: Paulus erlebt Gottes Segen, Paulus hat «Erfolg»

Vision:

- neuer Mitarbeiter: Timotheus –Weggefährte V1-4
- Neue Gemeinden werden gegründet und im Glauben gefestigt V5
- Herzenswunsch, nach Europa zu gehen, aber die Türen sind verschlossen V6.7
- Deutlicher Ruf: Komm herüber und hilf uns V9
- Paulus und Silas zögern nicht V10

Das Gestern: Paulus erlebt Gottes Segen, Paulus hat «Erfolg»

Bestätigung:

- Aus einer Gebetsstätte am Fluss wird eine Gemeinde V13
- Eine erste europäische Frau (Lydia) kommt zum lebendigen Glauben an Jesus, wird getauft V14-15
- Weitere kommen dazu V15
- Eine Gemeinde entsteht im Haus der Lydia V15

2. Das Heute, das Jetzt: Finsternis, Nacht

A) Strategie des Unterwanderns – falsche Freundschaft/Allianz

- Frau mit Wahrsagegeist, sagt Wahres und Lüge
- Garten Eden: Sollte Gott gesagt haben?
- heute: Sollte Gott, sollte die Bibel, es so gemeint haben ?

2. Das Heute, das Jetzt: Finsternis, Nacht

- B) Strategie der Verleumdung und Konfrontation
- Verleumdung
- Keine unabhängige, dafür bestechliche Richter
- Verurteilung ohne Prozess
- Mob will Blut sehen
- Ungerechtfertigte, brutale Strafe als Warnung

2. Das Heute, das Jetzt: Finsternis, Nacht

- Blutiger Rücken
- Füsse im Block
- Grausame Schmerzen
- kalt, dunkel, feucht
- unbeweglich, ohne Zeitgefühl
- keine Hoffnung
- Banges Fragen, was kommt Morgen?

- 24 Das tat dieser dann auch: Er sperrte die beiden in die hinterste Zelle des Gefängnisses und schloss ihre Füsse in den Block.
- 25 Aber gegen Mitternacht beteten Paulus und Silas; sie priesen Gott mit Lobliedern, und die Mitgefangenen hörten ihnen zu.

Jeder kann singen, wenn sich die Gefängnistüren öffnen und er freigelassen wird. Ich glaube, dass Paulus wahrscheinlich ein Solo hätte singen müssen, wenn ich an Silas' Stelle gewesen wäre. Doch er erkannte die Herrlichkeit und Grösse des Geistes, der sich über alle Schwierigkeiten erhebt.

- Gott ist da (Gebet)
 Wenn ich dich anrufe, so erhörst du mich und antwortest mir und gibst meiner Seele grosse Kraft Psalm 138,3
- 2. Gott loben, die Mitgefangenen hören
- 3. Gott antwortet auf vielfältige Weise. Er ist da in seiner Allmacht.

Aber gegen Mitternacht beteten Paulus und Silas; sie preisen Gott mit Lobliedern, und die Mitgefangenen hörten ihnen zu.